

Porträt SPEDLOGSWISS

SPEDLOGSWISS ist der Verband der Schweizerischen Speditions- und Logistikunternehmen. SPEDLOGSWISS ist ein Branchenverband mit dem einzigen Zweck, seinen Mitgliedern Nutzen zu erbringen. Die Mitglieder haben als Unternehmenszweck „Gewinn zu erwirtschaften“. SPEDLOGSWISS hat also letztlich die Bestimmung, die Mitglieder beim „Gewinn zu erwirtschaften“ zu unterstützen.

Die Verbandsorgane, Vorstand, Bereiche, Kommissionen, Arbeitsgruppen und die Geschäftsstelle haben die Aufgabe, diese Strategie zu verwirklichen.

Die Verwirklichung dieser Strategie basiert auf sechs Säulen:

1. **Bildung**
2. **Rahmenbedingungen**
3. **Dienstleistungen**
4. **Beratung**
5. **Information**
6. **Netzwerke**

1. Bildung

Sicherstellung des Berufsnachwuchses für die vertretenen Branchen in genügender Menge und Qualität.

Nutzen für die Mitglieder

- Sicherung der in die vertretenen Unternehmen investierten Werte
- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Schweizer Speditions- und Logistikwirtschaft gegenüber ausländischen Anbietern (nicht billiger aber besser)

Beispiele:

Bereitstellung der Grundbildung für die in der SPEDLOGSWISS vertretenen Branchen (Berufsprofile, Modelllehrgänge, Lehrmittel, usw.), Bereitstellen der Weiterbildungsmöglichkeiten für die vertretenen Branchen, Konzeption und Durchführung von Eidg. Prüfungen (Speditionsfachmann, Speditionsleiter, Zollfach), Fachkurse (Gefahrgut, betriebswirtschaftliches Rechnen, Schadenbearbeitung, Riskmanagement), Pflege des Personalmarktes „Speditionslogistik“ in Kooperation mit den Lokalverbänden.

2. Rahmenbedingungen

Beeinflussen der gesetzlichen Rahmenbedingungen für die vertretenen Branchen, damit das langfristige Gedeihen der Branche, resp. der Mitglieder ermöglicht wird.

Nutzen für die Mitglieder

- Sicherung des Speditionsstandortes Schweiz und damit Sicherung der in die vertretenen Unternehmen investierten Werte.

Beispiele:

Professionelles Lobbying in Politik, Verwaltung und Wirtschaft, d.h. auf der Ebene Schweiz und Europa konkrete Einflussnahme auf die Bereiche

- Bildungspolitik
- Verkehrspolitik
- Abgabenprozedere an den Grenzen (Zoll, MWST)
- Safety- und Security-Fragen

3. Dienstleistungen

Erbringen von Dienstleistungen, die von anderen Organisationen nicht oder nicht in gleicher Qualität oder nur wesentlich teurer erbracht werden können.

Nutzen für die Mitglieder

- Kostenersparnis
- Know-how-Zuwachs
- Risikomanagement

Beispiele:

Vertretung in Zollstrafsachen, SafeConsult AG (Unternehmen für das Auslagern des Gefahrgutbeauftragten), Verbandslösung Versicherungen, Online-Datenbank mit kritischen Kunden- und Korrespondentenbeziehungen (KKK), EKAS/ASA Branchenlösung, SPEDLOGSWISS-Contract Check, IT-Datendrehscheibe, Spedifact, Dokumentenverkauf, Liste der bekannten Absender in der Luftfracht, Schaffen und Pflege der Allgemeine Bedingungen der SPEDLOGSWISS.

4. Beratung

Individuelle telefonische oder persönliche Beratung von Mitgliedern im Rahmen einer Kurzberatung.

Nutzen für die Mitglieder

- Kostenersparnis
- Nutzen des Know-hows der Geschäftsstelle
- Risikomanagement

Beispiele:

Rechtsberatung Speditions-, Fracht-, Arbeits-, Zoll-, MWST-Recht, Riskmanagement, Transportfachfragen, Inkassowesen, Umgang mit Behörden/Medien, Mitarbeiterentwicklung usw.

5. Information

Beschaffen, Beurteilen, Aufbereiten und Verteilen von Informationen unter Nutzung der verbandstypischen Synergien.

Nutzen für die Mitglieder

- Kostenersparnis, da Information nicht selbst aufbereitet werden muss
- Frühwarnsystem
- Know-how-Zuwachs

Beispiele:

Neue Zollvorschriften, MWST-Vorschriften, Security-Vorschriften anderer Länder, Import-Restriktionen, Export-Restriktionen, Mautsysteme, Informationen aus den Seehäfen, Empfehlungen usw.

6. Netzwerke

Förderung der persönlichen Kontakte unter den Mitgliedern durch Veranstaltungen wie Generalversammlungen, Podiumsdiskussionen usw.. Ständige Arbeits- und Diskussionsplattformen in der Milizorganisation (Kommissionen, Bereiche, Arbeitsgruppen), Präsenz der Branche in nationalen und internationalen Organisationen (economiesuisse, CFS, FIATA, CLECAT, WTO, ICC usw.)

Nutzen für die Mitglieder

- Erfahrungsaustausch, Vertrauensbildung zwischen den Mitgliedern, Austausch und Formulierung gemeinsamer Interessen.

Beispiele:

Austausch über schlechte und gute Erfahrungen, bilaterale Zusammenarbeit (Beispiel Verzollung), Beilad. Kongressteilnahme FIATA, Pflege der Geselligkeit.

Basel, 2011